

Betreff:

**Neubau eines Radweges von Geitelde über Stiddien nach
Timmerlah**

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

06.06.2019

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Timmerlah-Geitelde-Stiddien (zur
Kenntnis)

Sitzungstermin

06.06.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Beschluss des Stadtbezirksrates vom 02.02.2017:

Der Stadtbezirksrat bittet die Verwaltung, parallel zur vorhandenen Straße einen separaten Radweg von Geitelde über Stiddien nach Timmerlah zu bauen.

Stellungnahme der Verwaltung:

1. Abschnitt zwischen Geitelde und Stiddien

Hier verläuft die Kreisstraße K 61. Die Fahrbahn ist gleichbleibend ca. 5,50 m breit. Die Straßenparzelle hat eine Breite von ca. 11,50 - 12,50 m. Auf der Westseite bei Stiddien stehen ca. 100 Bäume, auf der Ostseite gibt es auf der ganzen Länge eine Entwässerungsmulde oder einen Graben. Ein Radweg könnte nur außerhalb der bisherigen Straßenparzelle hinter den Bäumen bzw. hinter der Entwässerungsmulde entstehen. Dazu wäre Grunderwerb nötig.

Aktuelle Verkehrszählungen liegen für die K 61 nicht vor. Nach der Verkehrsmengenkarte aus dem Verkehrsmodell liegen die Verkehrsmengen im Werktagsverkehr unter 2.000 Kfz/24 Std.

Im Radverkehrskonzept von 1994 wurden im genannten Bereich nur neue Radwege zwischen Geitelde und Rüningen sowie zwischen Stiddien und Broitzem gefordert. Diese sind hergestellt.

2. Abschnitt zwischen Stiddien und Timmerlah

Hier verläuft die Kreisstraße K 20. Die Fahrbahnbreite beträgt hier gleichbleibend ca. 5,80 m. Die Straßenparzelle hat eine Breite von ca. 11,50 - 12,50 m. Im Ortseingangsbereich von Stiddien und auf freier Strecke auf der Ostseite stehen ca. 20 Bäume, zwischen dem Bahnübergang und Timmerlah stehen auf der Westseite 20 Bäume. Auf beiden Straßenseiten gibt es Entwässerungsmulden oder abschnittsweise Gräben. Auch hier könnte ein Radweg nur außerhalb der Straßenparzelle entstehen.

Im Verkehrsmodell hat die K 20 weniger als 2.000 Kfz/24 Std., bei einer Zählung in 2017 wurden in der Spitzenstunde lediglich 115 Fahrzeuge gezählt. Im Radverkehrskonzept von 1994 war hier kein Radweg vorgesehen.

Aus den genannten Gründen ist bisher nicht vorgesehen, einen Radweg zwischen Geitelde über Stiddien nach Timmerlah zu bauen.

Im Rahmen der Aufstellung des Mobilitätsentwicklungsplans (MEP), die aktuell angelaufen ist, werden auch die Radverkehrsverbindungen zwischen den Ortsteilen grundlegend neu betrachtet. Auf dieser Basis werden zukünftige Maßnahmen abgeleitet werden.

Leuer

Anlage/n:

keine